

Missbrauchsopfer: Papst nimmt Christen in Sippenhaft

Description

Diese Woche berichtete die Mainpost im Artikel â??Papst: Kirche hat Missbrauchsopfer ignoriertâ?? darüber, wie das katholische Kirchenoberhaupt â??alle Glieder [sic!] des Volks Gottesâ?? für die von der katholischen Kirche zu verantwortenden Missbrauchsfälle â??in die Pflichtâ?? nimmt.



Wenn es, wie von Papst Franziskus behauptet, *unmöglich* sei, *â??sich eine Umkehr des kirchlichen Handelns vorzustellen ohne die aktive Teilnahme aller Glieder des Volks Gottesâ??*, dann bedeutet das im Umkehrschluss: â??Alle Glieder des Volks Gottesâ?? trifft zumindest eine Mitschuld am Leid der Missbrauchsopfer. Nämlich dann, wenn sich die Gläubigen nicht für eine *â??Kultur des Schutzes und des â??Nie wiederâ?? gegenþber jeder Art und jeder Form von Missbrauchâ??* einsetzen.

Als ob das der Grund fļr den weltweiten, tausendfachen, teils systematischen und so umfangreich und lange wie möglich vertuschten Kindesmissbrauch durch katholische Priester über viele Jahrzehnte hinweg (und vermutlich auch noch länger) wäre.

Und als ob sich katholische Priester, die Kinder missbrauchen davon abhalten lassen wļrden, was ihre Kundschaft *â??gegenüber jeder Art und jeder Form von Missbrauchâ??* denkt.

Wer hat Schuld am Leid der Missbrauchsopfer?

Die Worte des Papstes klingen umso heuchlerischer und verlogener, wenn man bedenkt, dass der katholische Kirchenkonzern die MissbrauchsfĤlle so lange wie irgend mĶglich vertuscht hatte.

Von den Gläubigen weltweit jetzt moralische Unterstützung einzufordern, ist für eine Institution, die von sich behauptet, ihrerseits im Besitz einer überlegenen, ja sogar der einzig wahren, weil göttlichen Moralquelle zu sein gerade zu lächerlich paradox.

Am Leid der Missbrauchsopfer trifft die Herde der glĤubigen Schafe keine direkte, wohl aber eine indirekte Schuld. Diese besteht jedoch nicht darin, nichts gegen den Missbrauch unternommen zu haben. Der vor den GlĤubigen ja genauso verschwiegen und vertuscht worden war wie vor dem Rest der Welt.

Das archaische, absolutistische Vorgehen, Menschen für die Schuld Anderer zur Verantwortung zu ziehen bzw. sie zu bestrafen, lässt sich biblisch problemlos rechtfertigen. Der liebe Gott selbst scheint die so genannte â??Sippenhaftâ?? für ein angemessenes Instrument zu halten (Hervorhebung von mir):

• [â?!] Denn ich bin der HERR, dein Gott, ein eifersüchtiger Gott: Ich suche die Schuld der Väter an den Kindern heim, an der dritten und vierten Generation, bei denen, die mich hassen; [â?!] (5. Mo 5,9 EU)

Jetzt aus der Kirche austreten!

Indirekt mitschuldig macht sich der gemeine Katholik, indem er durch seine Mitgliedschaft in der katholischen Kirche eine Organisation unterstýtzt, in der solche Missbrauchsfälle erst möglich sind.

Ein Rýcktritt des Papstes und aller, die er mit â??wirâ?? meint, wenn er einräumt, â??nicht rechtzeitig gehandeltâ?? zu haben, als â??wir den Umfang und die Schwere des Schadens erkanntenâ??, ist in einer undemokratischen Wahlmonarchie wie der katholischen Kirche nicht zu erwarten.

Natürlich wird der Papst seiner Kundschaft kaum zu einem Anbieterwechsel raten. Oder gar, sich bei dieser Gelegenheit einfach gleich ganz von der Bindung an die katholische Kirche zu befreien.

Warum du jetzt aus der Kirche austreten solltest, erfĤhrst du hier.

Sippenhaft für die Christenheit

Der Papst spricht unter h

¶chstem Zwange â?? vor diesem Rundbrief war ihm bange â?? zu seinen Schafen, die er kaum kennt und daher kurz â??Volk Gottesâ?? nennt.

â??Missbrauchâ?? klingt es durch Kirchenhallen! Das wird vielen nicht gefallen. lie�en sich einstmals nur einzelne träumen.

Doch jetzt soll jeder (!) in Reue und Scham â?? und das ist einfach nur infam â?? ob er dabei war oder nicht. sich fühlen wie ein schuldiger Wicht.

So sind mit diesem frommen Scheine Schuldige und Schweiger nicht ganz alleine.

â??Sippenhaftâ?? für die Christenheit! Wer das mitmacht, ist nicht ganz gescheit. enigerglauben

â?? Sybille

Category

- 1. Fundstücke
- 2. Gedichte

Tags

- 1. kirchenaustritt
- 2. Missbrauchsopfer
- 3. Papst
- 4. Sippenhaft

Date Created

26.08.2018